

Tellerresonator

Der Tellerresonator TR 110 ermöglicht eine indirekte Intensivbeschallung kleinster Probenmengen, z. B. Bakterien, in Probengefäßen (Reaktionscups). Bei der indirekten Beschallung wird sowohl eine Kontamination der Proben durch den Sonotrodenabtrag als auch eine Kreuzkontamination verhindert. Der Ultraschall wird über eine Kontaktflüssigkeit, z.B. Eiswasser, in die jeweiligen Reaktionscups übertragen. Zusätzlich verfügt der Tellerresonator über Zu- und Ablaufanschlüsse, sodass die Proben über das Reservoir temperiert werden können. Für den stationären Betrieb können Zu- und Abläufe mit Hilfe eines Schlauchbogens kurzgeschlossen werden. Der Füllstand muss konstant gehalten und verbrauchte Kontaktflüssigkeit bei Bedarf nachgefüllt werden. Im Kühlbetrieb sind Zu- und Abläufe über geeignete Schläuche an eine Schlauchpumpe mit geringer Förderleistung oder einen Kühlkreislauf anzuschließen.

Bezeichnung	TR 110
Bestell-Nr.	3902
Abbildung	
Länge L1 [mm]	98,5
Länge L2 [mm]	25
Durchmesser D1 [mm]	40
Durchmesser D2 [mm]	136
Innendurchmesser D3 [mm]	110
Drehmoment [Nm]	70
Beckenvolumen [ml]	190 (stationär)
Kompatibel mit	UW 2200/3200/200
Material	TiAl6V4 (3.7165)
Beipack	4 Schlauchverschraubungen mit Überwurfmutter und Dichtring, 1 Gummiring für Probenhalter 1 Silikonschlauch 3,6 m lang 2 Hakenschlüssel HS 40/42, lang

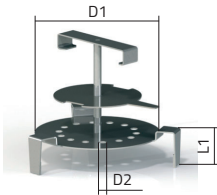
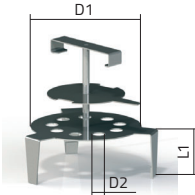
Tellerresonator

Montage

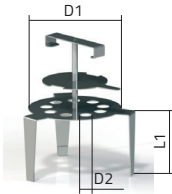
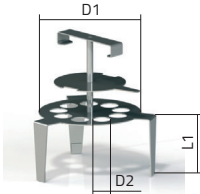
- Tellerresonator mit passenden Hakenschlüsseln am Ultraschallwandler montieren, siehe Gebrauchsanweisung.
- Ultraschallwandler mit montiertem Tellerresonator nach oben zeigend in ein Haltegestell, z. B. SONOPULS HG 40, einspannen.
- Gummiring auf dem Rahmen des Tellerresonators ablegen und jeweiligen Probenhalter auf dem Gummiring positionieren
- Bei Bedarf den Aufbau in einer Lärmschutzbox, z. B. SONOPULS LS 40, positionieren.

Zubehör

Die verschiedenen Probenhalter können bis zu 14 Reaktionscups aufnehmen. Dafür kann je nach Gefäßgröße zwischen 4 unterschiedlichen Haltern gewählt werden. Mit Hilfe eines gebogenen Griffs werden sie auf dem Rand des Tellerresonators positioniert. Die Reaktionscups müssen in die Kontaktflüssigkeit im Reservoir des Tellerresonators eintauchen. Die Deckplatte verhindert das Aufschwimmen der Reaktionscups im Betrieb.

Bezeichnung	HE 6	HE 12
Bestell-Nr.	3903	3904
Abbildung		
Durchmesser D1 [mm]	94	94
Lochdurchmesser D2 [mm]	6	11,5
Höhe Fuß L1 [mm]	33	39
Lochanzahl	14	9
Material	Edelstahl	Edelstahl

Tellerresonator

Bezeichnung	HE 13	HE 17
Bestell-Nr.	3905	3906
Abbildung		
Durchmesser D1 [mm]	94	94
Lochdurchmesser D2 [mm]	13	17
Höhe Fuß L1 [mm]	65	55
Lochanzahl	9	9
Material	Edelstahl	Edelstahl

Hinweise

- Zu-, Abläufe des Tellerresonators bei der Montage nicht belasten
- Ein immer gleicher Füllstand im Reservoir des Tellerresonators ermöglicht reproduzierbare Ergebnisse
- Reaktionscups dürfen den schwingenden Boden des Reservoirs nicht berühren
- Es darf keine Flüssigkeit in das Ultraschallwandlergehäuse gelangen